

THE NETHERLANDS  
(N E D E R L A N D)

## EC TYPE-APPROVAL CERTIFICATE

Communication concerning the:

- type-approval <sup>(1)</sup>

of a type of a component with regard to Directive 94/20/EC.

**Type-approval number** <sup>(2)</sup> : e4\*94/20\*3154\*00

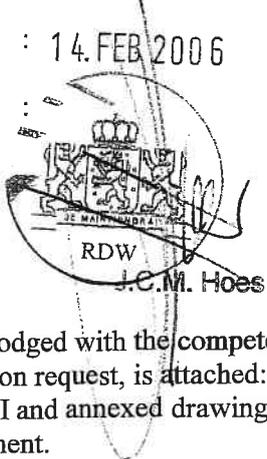
Reason for extension : not applicable

*Approval mark* :

## SECTION I

- 0.1. Make (trade name of manufacturer) : DAUTEL
- 0.2. Type and general commercial description(s) : Montagekonsole DLB 500/750-27 X1A
- 0.3. Means of identification of type if marked on the component <sup>(3)</sup> : Make, device class, type
- 0.3.1. Location of that marking : On left side of mounting frame
- 0.5. Name and address of manufacturer : DAUTEL GMBH,  
Dieselstraße 33, D-74211 Leingarten, Germany
- 0.7. In the case of components and separate technical units, location and method of affixing of the EEC approval mark : On left side of mounting frame, manufacturer's plate stuck on
- 0.8. Name(s) and address(es) of assembly plant(s) : DAUTEL GMBH,  
Dieselstraße 33, D-74211 Leingarten, Germany

SECTION II

1. Additional information (where applicable) : see Appendix I
2. Technical service responsible for carrying out the tests : TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG,  
IFM - Institut für Fahrzeugtechnik und Mobilität  
Adlerstr. 7, 45307 Essen
3. Date of test report : 19.12.2005
4. Number of test report : 05/3682
5. Remarks (if any) : see Appendix I
6. Place : Zoetermeer
7. Date : 14. FEB 2006
8. Signature :   
RDW  
J.C.M. Hoes
9. The index to the information package lodged with the competent authority that has granted type-approval, which may be obtained on request, is attached:
  - Application form relating to Annex III and annexed drawings.
  - Drawings and instructions for attachment.
  - Fitting instructions.

<sup>(1)</sup> Delete where not applicable.

<sup>(2)</sup> The EEC type-approval number appearing on this document shall consist of all sections outlined in Annex VII to Directive 70/156/EEC, as last amended by Directive 92/53/EEC. The component itself shall be marked as prescribed in the relevant separate Directive.

<sup>(3)</sup> In the means of identification of type contains characters not relevant to describe the component types covered by this type-approval certificate such characters shall be represented in the documentation by the symbol “?” (e.g. ABC??123).

## APPENDIX I

**to EEC type-approval certificate number: e4\*94/20\*3154\*00**

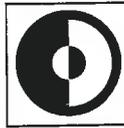
concerning the component type-approval of mechanical coupling devices with regard to Directive 94/20/EC.

- |      |  |   |
|------|--|---|
| 1.   | Additional information   | See appendix I  |
| 1.1. | Class of the type of coupling  | : F, Montagekonsole DLB 500/750-27 X1A  |
| 1.2. | Categories or types of vehicles for which the device is designed or restricted   | Vehicles with a distance of the chassis side-members at the mounting point of the device of : 846 mm to 866 mm  |
| 1.3. | Maximum D-value <sup>(1)</sup>   | : 19.0      kN  |
| 1.4. | Maximum vertical load S at the coupling point <sup>(1)</sup>   | : 130      kg   |
| 1.5. | Maximum load U at the fifth wheel coupling point <sup>(1)</sup>  | : n.a.      tonnes  |
| 1.6. | Maximum V-value <sup>(1)</sup>   | : n.a.      kN  |
| 1.7. | Instructions for attachment of the coupling type to the vehicle and photographs or drawings of the fixing points at the vehicle given by the manufacturer; additional information if the use of the coupling type is restricted to special types of vehicles | See installation and operating instructions   |
| 1.8. | Information on the fitting of special towing brackets or mounting plates <sup>(1)</sup>  | Mounting frames, type Kupplungshalter : DLB500/750-27X1A and type approved coupling balls and flange type towing brackets; the conditions in accordance with enclosures have to be followed |
| 5.   | Remarks <sup>(2)</sup>   | : The installation of the coupling device on the vehicle must be checked according to the requirements given in Annex VII (see Annex I Paragraph 5.10.)                                     |

<sup>(1)</sup> Delete where not applicable.

<sup>(2)</sup> Including information as to whether fifth wheel couplings are unsuitable for positive steering.





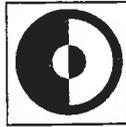
# DAUTEL

Beschreibungsbogen Nr. 11 Blatt 1 von 2  
Betreffend die EWG-Typgenehmigung von mechanischen  
Verbindungseinrichtungen für Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger  
(Richtlinie 94/20/EG)

0. Allgemeines
- 0.1 Fabrikmarke: Dautel
- 0.2 Typ und allgemeine Handelsbezeichnung: Montagekonsole  
DLB 500/750-27X1A  
Anhängebock
- 0.5 Name und Anschrift des Herstellers: Dautel GmbH, Dieselstraße 33  
D-74211 Leingarten
- 0.7 Lage und Anbringungsart des EG-Typgenehmigungszeichens: Lage siehe Zeichnung  
Fabrikschild  
selbstklebend
- 0.8 Anschrift der Fertigungstätten: Dautel GmbH, Dieselstraße 33  
ID-74211 Leingarten
1. Verbindung zwischen Zugfahrzeug und Anhänger und Sattelanhänger
- 1.1 Technische Beschreibung des Typs der mechanischen Verbindungseinrichtung: Siehe Anlagen 13.1
- 1.2 Klasse und Typ der Verbindungseinrichtung: F, Montagekonsole  
DLB500/750-27X1A  
19,0 kN  
130kg
- 1.3 Zulässiger D-Wert = Dc-Wert Entfällt
- 1.4 Zulässige vertikale Stützlaster S am Kuppelpunkt: Entfällt
- 1.5 Zulässige Sattellaster U an der Sattelkupplung: Entfällt
- 1.6 Zulässiger V-Wert: Herstellerangabe zur Anbringung des Typs  
der Verbindungseinrichtung am Fahrzeug und  
Fotos oder Zeichnungen der Befestigungspunkte
- 1.7 Herstellerangaben zur Anbringung des Typs der Verbindungseinrichtung am Fahrzeug und Fotos oder Zeichnungen der Befestigungspunkte
- 1.8 Angaben über evtl. anzubringende Anhängerböcke oder Montageplatten: Siehe Anlage 13.2

11.11.2005  
Dautel GmbH  
Klaus Schönberger





# DAUTEL

Beschreibungsbogen Nr. 11 Blatt 2 von 2  
Betreffend die EWG-Typgenehmigung von mechanischen  
Verbindungseinrichtungen für Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger  
(Richtlinie 94/20/EG)

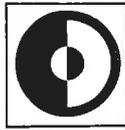
## 13, Anlagen

### 13.1 Technische Beschreibung

### 13.2 Montage- und Betriebsanleitung

11.11.2005  
Dautel GmbH  
i.V. Klaus Schönberger





# DAUTEL

## Technische Beschreibung für Anhängergebock Klasse F gemäß Richtlinie 94/20 EG

- Typ:** Montagekonsole DLB 500-27 X1A/DLB 750-27X1A
- Hersteller:** Dautel GmbH  
D-74211 Leingarten
- Verwendungsbereich:** Zum Ziehen von auflaufgebremsten Anhängern im Zusammenhang mit Kupplungshalter  
DLB 500-27 X1A/DLB 750-27 X1A/500-27 X1B/  
DLB 750-27 X1B und angeschraubten Kugelhals.
- Stützlast:** Max zulässige Stützlast am Kuppelpunkt 130kg.
- D-Wert:** Max zulässige D-Wert am Kuppelpunkt: 19,0 kN
- Fahrzeug:** Fahrzeuge mit Rahmenbreite aussen 846-866mm.  
Die Unterschiedliche Rahmenbreiten wird mit Distanzplatten ausgeglichen.  
Max zulässige Gesamtgewicht 7500kg.
- Beschreibung:** Die Montagekonsole besteht aus einen Querträger (Vierkant 100x80x5), der mit zwei angeschweißten Platten an den Flanschblechen der UFE befestigt wird. Ein auf den Querträger aufgeschweißter Bock dient Zur Verbindung mit dem Kupplungshalter Typ DLB 500-27 X1A/750-27 X1A/DLB 500-27 X1B/ DLB 750-27 X1B und angeschraubten Kugelhals.



11.11.2005  
Dautel GmbH  
i.V. Klaus Schönberger

# Anhängebock Montage- und Betriebsanleitung

## Montagekonsole DLB 500/750-27 X1 A in Verbindung mit Kupplungshalter DLB 500/750-27 X1A , B und C

### Betriebsanleitung

Die Konsole darf nur in Verbindung mit einer Kupplungskugel zum Ziehen von Anhängern mit entsprechender Zugkugelpkupplung verwendet werden. Muss durch den Anbau der Konsole die Abschleppöse am Zugfahrzeug entfernt werden, dient die Kugelkopfkupplung als Ersatz hierfür, sofern die zulässige Anhängelast nicht überschritten wird und der Abschleppvorgang auf verkehrsüblichen Straßen erfolgt.

**Sämtliche Befestigungsschrauben  
nach 1.000 Anhänger - km nachziehen.**

### Montageanleitung

Diese Montageanleitung enthält alle Anweisungen für die Montage einer Kugelkopfanhängerkupplung. Sollten Zweifel daran bestehen, ob die Kupplung an ein bestimmtes Fahrzeug montiert werden kann, wenden Sie sich bitte an uns. Wir werden Ihnen die gewünschten Auskünfte geben.

Von dieser Montageanleitung darf nicht abgewichen werden. Durch unerlaubte Änderungen und Abweichungen von dieser Montageanleitung erlischt die Betriebserlaubnis und die Garantie für die Konsole. Die Garantie für dieses Gerät wird durch "unerlaubte Änderungen" und "Abweichungen von der Montageanleitung" aufgehoben.

**Die Aufbaurichtlinien des Fahrgestellherstellers sind unbedingt einzuhalten!**

### Transportschäden

**Die Ware muß nach dem Entladen auf Schäden geprüft werden.**

Sind Schäden festgestellt worden, müssen diese unbedingt schriftlich auf dem Frachtbrief des Spediteurs festgehalten werden. Die entstandenen Kosten können nur in dieser Form zwischen Dautel GmbH und dem Frachtführer oder seiner Versicherung verrechnet werden. Der Spediteur haftet für den Transport ab Werk Leingarten bis zur Entladestelle.

### Vorsichtsmaßnahmen bei der Montage

Die Sicherheitsvorschriften der Berufsgenossenschaften sind unbedingt zu beachten. Sicherheitsausrüstungen wie Schutzbrillen, Arbeitshandschuhe und Sicherheitsschuhe sind zur Montage bereitzulegen und bei Bedarf zu benutzen.

Sicherheitseinrichtungen z.B. an Kran, Hubwagen und anderen Hubgeräten, die zur Unterstützung der Montage benötigt werden, sind vor Montagebeginn auf Funktion zu prüfen.

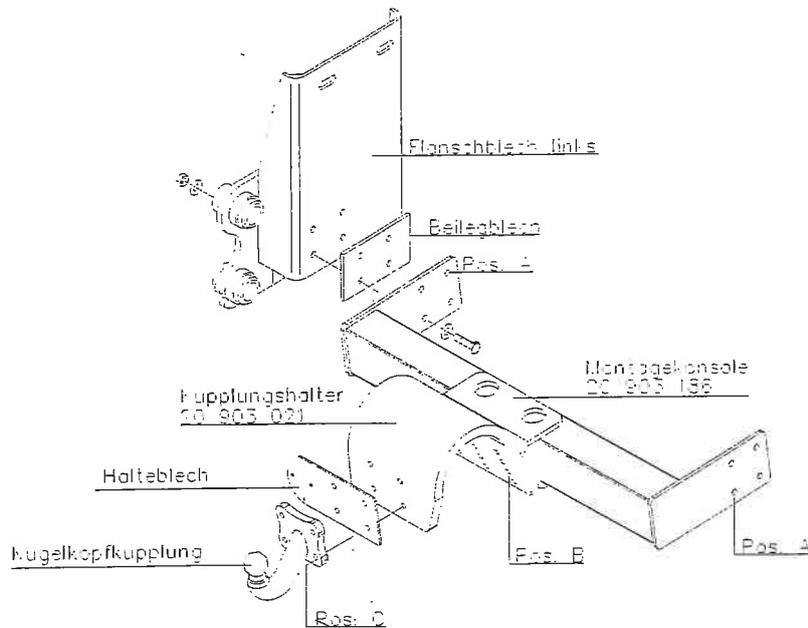
### Fahrzeugaufbereitung

Für die Arbeiten unter der Ladebordwand ist das Fahrzeug gegen unbeabsichtigte Standortveränderung zu sichern, Handbremse feststellen, Zündschlüssel abziehen, gegebenenfalls Fahrerhaustüren verschließen.

Die Ladebordwand gegen unbeabsichtigte Betätigung absichern (Verriegelung der Plattform einrasten, wenn nicht vorhanden, das Hubwerk zur Absenksicherung mit Böcken abstützen oder die Plattform absenken und zum Boden abneigen). Die Fahrerhaustüren sind zum Schutz durch geeignete Folien, Schonbezüge oder Schutzdecken gegen Verschmutzung zu sichern.



## Montagevorbereitung



Bitte überprüfen Sie zuerst die Vollständigkeit der zur Montage notwendigen Teile anhand der angeführten Stückliste.

### Stückliste aller Bauteile

Bezeichnung		
Montagekonsole 20 903 186 bestehend aus:	Montagekonsole sowie Flanschkonsole links und rechts.	
	Sachnummer / Größe	Anzahl
Kupplungshalter	20 903 021	1
Schrauben Pos. A	M12 x 1,75 x 45 / 10.9 DIN 933	8
Schrauben Pos. B	M12 x 1,75 x 35 / 10.9 DIN 933	6
Schrauben Pos. C	M10 x 1,5 x 50 / 10.9 DIN 933	4
Muttern für Pos. A	M12 x 1,75 / 10.9 selbstsichernd	8
Muttern für Pos. C	M10 x 1,5 / 10.9 selbstsichernd	4
Scheiben für Pos. A - B	U12 DIN 125	22
Scheiben für Pos. C	U10 DIN 125	8
Halblech Anhängersteckdose	20 903 556	1
Beilegbleche - 8mm	20 903 191	2
Beilegbleche - 4mm	20 903 190	2
Beilegbleche - 2mm	20 903 189	2
Beilegbleche - 1mm	20 903 188	2
Kupplungskugel		gehört nicht zum Lieferumfang von Dautel GmbH, muß gesondert bestellt werden.
Bausatz elektrische Ausrüstung	je nach Fahrgestell	

Zur Montage dürfen nur neue Muttern und Schrauben verwendet werden.



## Montage der Konsole

**Die Konsole ist ein Sicherheitsteil und darf nur von Fachpersonal montiert werden.**

Die Abstände der Bohrungen in der Zeichnung (siehe Seite 4) auf die freie Fläche der Flanschbleche links und rechts unterhalb des Fahrzeugrahmens übertragen, ankönnen und 12,5 mm große Löcher bohren.

### Zeichnung Seite 4

Die Montagekonsole von innen zwischen die Flanschbleche links und rechts schieben und mit 4 Schrauben M12 x 1,75 x 60 je Seite befestigen. Achtung! Auf beiden Seiten vor der Mutter und dem Schraubenkopf ist je eine Unterlegscheibe zu montieren.

Danach den Kupplungshalter mit 4 Schrauben und Unterlegscheiben auf der Kupplungskonsole befestigen. Der Kupplungshalter kann in zwei verschiedenen Positionen montiert werden. In der oberen Position verschiebt sich das Maß Kupplungsbolzen Mitte um 29 mm nach oben und 9 mm weiter nach hinten gegenüber der unteren Position.

Zum Schluss wird die Konsole und der elektrische Bausatz (wenn vom Fahrzeughersteller nicht vorgerüstet) montiert.

Die hinteren Beleuchtungseinrichtungen und das amtliche Kennzeichen dürfen nicht verdeckt werden.

### Elektrische Ausrüstung montieren.

Die elektrische Ausrüstung ist nicht im Lieferumfang enthalten. Bitte bestellen Sie die zur Montage notwendigen Teile und Unterlagen beim Fahrgestellhersteller.

**Die Aufbaurichtlinien des Fahrgestellherstellers sind unbedingt einzuhalten!**

Elektrische Anlage 7-polig gemäß DIN V 72570 montieren.

Elektrische Anlage 13-polig gemäß ISO 11446 montieren.

### Lackieren

Die Konsole ist ab Werk schwarz lackiert.

### Technische Angaben:

max. Anhängelast	z. B.	3500 kg	
max. Dc – Wert		19,0 kN	
Dc-Wert-Formel für Starrdeichsel und Zentralachsanhänger		$D_c = g \times \frac{T \times C}{T + C}$ (kN)	* Beschreibung
max. Stützlast (S)		130 kg	
Eigengewicht ohne Kugelkopf		36 kg	
Anzugsdrehmoment / Schrauben M14 - 10.9		150 Nm	
Anzugsdrehmoment / Schrauben M12 - 10.9		130 Nm	
Anzugsdrehmoment / Schrauben M10 - 10.9		75 Nm	
EG Genehmigungszeichen Montagekonsole		Nr. siehe Typenschild	
EG Genehmigungszeichen Kupplungshalter		Nr. siehe Typenschild	

- \* T = Technisch zulässige Gesamtmasse des Zugfahrzeuges in Tonnen (auch Sattelzugmaschine) gegebenenfalls einschließlich Stützlast eines Zentralachsanhängers.  
 C = Summe der Achslasten des mit der zulässigen Masse beladenen Zentralachsanhängers in Tonnen.  
 g = Erdbeschleunigung ( es werden 9,81 m/s<sup>2</sup> angenommen)

Bei der Ermittlung der maximal zulässigen Anhängelast des Zugfahrzeuges ist der kleinste DC Wert der verwendeten Bauteile (Montagekonsole, Kupplungshalter, Kupplungskugel) maßgebend. Die dann gültige Anhängelast ist nach der oben abgegebenen Formel (Berechnung Dc Wert) zu berechnen.

Der komplette Anhängelast mit Kupplungskugel wiegt etwa 39 kg. Bitte berücksichtigen Sie, dass sich das Leergewicht ihres Zugfahrzeuges um dieses Gewicht erhöht und die Nutzlast verringert.

Sofern Ersatzteile erforderlich werden, dürfen nur Originalteile verwendet werden.

### Verwendung von Kupplungskugeln

Es dürfen nur Kupplungskugeln angebaut werden, deren Kugelmittelpunkt die Maße in der Zeichnung (siehe Seite 5) nicht überschreiten.

Der Anbau der mechanischen Verbindungseinrichtung an das Fahrzeug hat nach den Anforderungen des Anhangs VII der Richtlinie 94/20/EG zu erfolgen (siehe Anhang I, Nr. 5.10).

Auf die Forderungen des §27 StVZO hinsichtlich der Daten in den Fahrzeugpapieren in Bezug auf die Anhängelast wird hingewiesen.



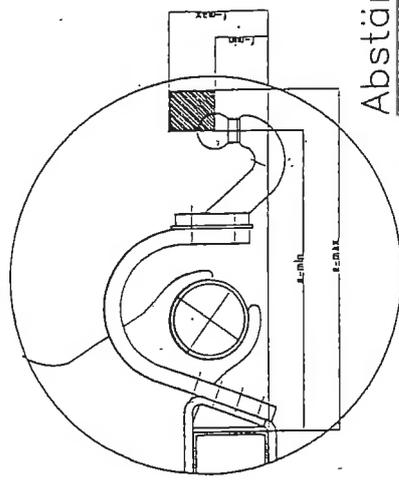
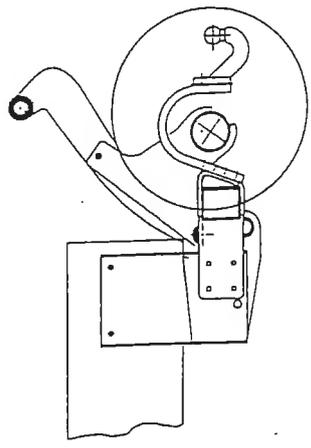
4x Sechskantschraube M14, B.8.  
4x Sechskanlmutter M14, B.8

Elauschkonsolen 2090317/4.38

Kuppelungshalter 20903021  
DLB 500/750-27X1 A, DLB 500/750-27X1 B

Kugelhals

Montagekonsole 20903106  
DLB 500/750-27X1 A

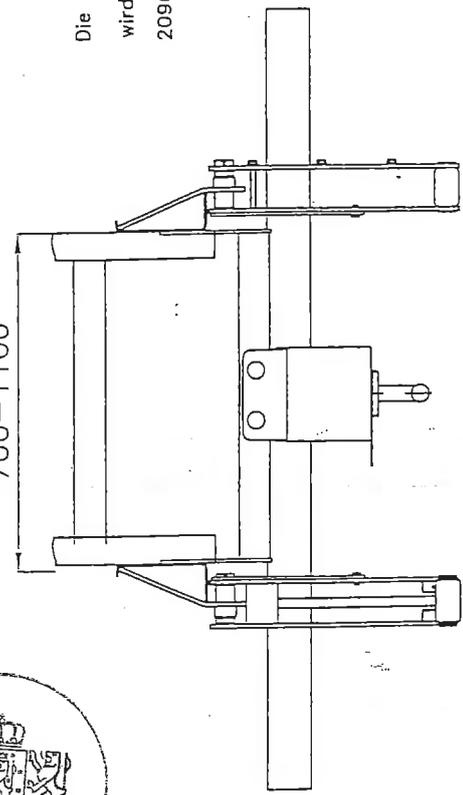


Abstände der Kugelmittelpunkte  
e = 366 bis 375mm  
f = 14 bis 43mm

Die unterschiedliche Rahmenbreite  
wird mit Distanzplatten  
20903188-191 ausgeglichen.

700-1100

D Wert : 19,0 kN  
Stütz. : 130 kg  
Anzugsdrehmoment: 150 Nm



Zeichnungs-Nr. 0088004  
15. Nr. 00070  
Erstellt durch 20 903 4.41

ZUSAMMENBAUZEICHNUNG  
DLB 500/750-27 X1A  
Anhängengebock

Allegemeinrat DIN ISO 2768

Name englert

Datum 13.10.05

Gezeichnet

Geprüft

Illustriert

Maßstab 1:20

Gewicht

kg

Seite 4 von 4